

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 374 649 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **89122754.8**

(51) Int. Cl.⁵: **B05B 15/12**

(22) Anmeldetag: **09.12.89**

(30) Priorität: **18.12.88 DE 3842642**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
27.06.90 Patentblatt 90/26

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE FR GB IT LI NL

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **17.04.91 Patentblatt 91/16**

(71) Anmelder: **BOOCKMANN GMBH**

**Sonnenstrasse 14
W-8741 Niederlauer(DE)**

(72) Erfinder: **Boockmann, Gerhard
Sonnenstrasse 14
W-8741 Niederlauer(DE)**

(74) Vertreter: **Weber, Dieter, Dr. et al
Dr. Dieter Weber und Dipl.-Phys. Klaus
Seiffert Patentanwälte
Gustav-Freytag-Strasse 25 Postfach 6145
W-6200 Wiesbaden 1(DE)**

(54) **Verfahren und Vorrichtung zum Tränken oder Beschichten von Gegenständen.**

(57) Ein Verfahren zum Tränken oder Beschichten von Gegenständen unter intermittierendem Hindurchführen der Gegenstände durch eine Tränk- oder Beschichtungszone (2), einen Trocknungs- und/oder Härtingsofen (5a,5b) und eine Kühlzone (6), Eintauchen oder Überfluten der Gegenstände in der Tränk- oder Beschichtungszone (2) in das bzw. durch das flüssige Tränkungs- bzw. Beschichtungsmittel und thermischer Nachverbrennung organischer Bestandteile in der Abluft des Trocknungs- und Härtingsofens (5a,5b) ist dadurch gekennzeichnet, daß man die Gegenstände unmittelbar nacheinander durch eine Einlaßschleuse (1), die Tränk- oder Beschichtungszone, wenigstens eine Abtropf- und Vorwärmzone (3) und (4), den Trocknungs- und/oder Härtingsofen, wenigstens eine Kühlzone (6) und eine Auslaßschleuse (8) führt, wenigstens einen Teil der Zuluft in eine der Kühlzonen einführt und wenigstens einen Teil der in die Kühlzone (6) eingeführten Luft über die Auslaßschleuse (8) gehen läßt, einen Luftstrom von der Kühlzone (6) über den Trocknungs- und/oder Härtingsofen (5) zu der thermischen Nachverbrennung führt und einen Teil der Abwärme der thermischen Nachverbrennung auf den Inhalt des Trocknungs- und/oder Härtingsofens überträgt, wobei die Einlaß- und Auslaßschleusen zwischen zwei im wesentlichen gasdicht verschließbaren Türen angeordnete Zonen sind. Die Vorrichtung zur Durchführung des Verfahrens hat Einrich-

tungen hierfür.

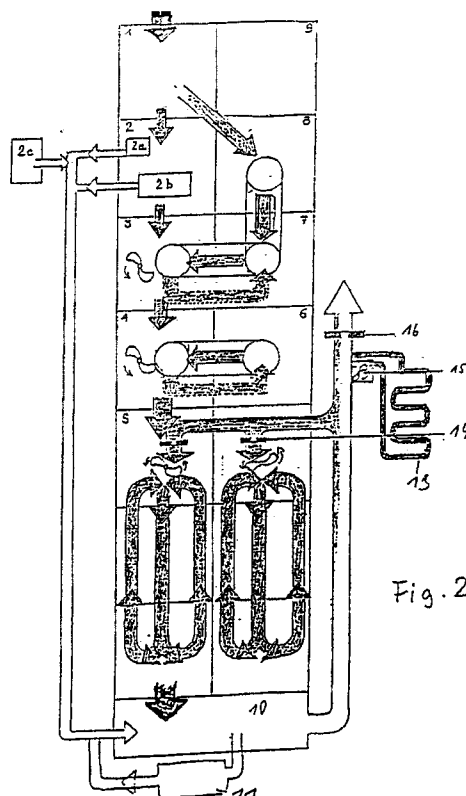


Fig. 2

EP 0 374 649 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 12 2754

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	GB-A-2 024 041 (OTTO DÜRR ANLAGENBAU GmbH) * Seite 2, Zeilen 52-73, 130 - Seite 3, Zeile 27; Figuren 1, 3 * - - -	1,9	B 05 B 15/12
A	I-LACK, Band 56, März 1988, Seiten 77-79; H. STRAUSS: "2 kombinierte Nasslackierverfahren mit umfassender Entsor- gung -Praxisbeispiel Rockinger" - - -	1,9	
A	OBERFLÄCHE + JOT, Nr. 4, 1988, Seiten 64-68; E. VICK: "Lackieren ohne Abluftprobleme" - - -	1,9	
A	FR-A-2 534 155 (MICHAUD & TRILLAND) * Figur 1; Zusammenfassung * - - -	1,9	
A	DE-A-2 501 268 (O. BRUST) * Insgesamt * - - - - -	1,9	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B 05 B
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag		29 Januar 91	GUASTAVINO L.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			